

Blockseminar WS 02/03 Dr. Stephan Günzel

— GEOPHILOSOPHIE —

Karten des Geistes / Texte der Landschaft

I. GeSchichte / Raum vs. Zeit

- KOSELLECK**, Reinhart (2000): „Zeitschichten (1994)“, in: ders., *Zeitschichten. Studien zur Historik*, mit einem Beitrag von Hans-Georg Gadamer, Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 19–26 [1995].
- DERS.** (2000a): „Raum und Geschichte (1986)“, in: ebd., 78–96.
- GOTTL**, Friedrich (1904): *Die Grenzen der Geschichte*, Leipzig: Duncker und Humblot, bes. Kap. I und II, 1–29.
- FOUCAULT**, Michel (1999): „Andere Räume“, a. d. Franz. v. Walter Seitter, in: ders., *Botschaften der Macht. Der Foucault-Reader Diskurs und Medien*, mit einem Nachwort von Friedrich Kittler, hg. v. Jan Engelmann, Berlin: Deutsche Verlags-Anstalt, 145–157 [1984].

II. Was ist Landschaft, was Geographie?

- ITTER**, Joachim (1989): „Landschaft. Zur Funktion des Ästhetischen in der modernen Gesellschaft“, in: ders., *Subjektivität. Sechs Aufsätze*, Frankfurt a. M.: Suhrkamp [1974], 141–190 [1962].
- SCHMITHÜSEN**, Josef (1976): *Allgemeine Geosynergetik. Grundlagen der Landschaftskunde, Lehrbuch der Allgemeinen Geographie*, in Fortführung und Ergänzung von Supan-Obst, *Grundzüge der Physischen Erdkunde*, hg. v. Erich Obst und dems., Bd. 12, Berlin/New York: de Gruyter, 1. Kap., „Die Stellung der Geographie im System der Wissenschaften“, 1–40.
- LACOSTE**, Yves (1975): „Die Geographie“, in: *Die Geschichte der Philosophie. Ideen, Lehren*, hg. v. François Châtelet, Bd. VII, *Die Philosophie der Sozialwissenschaften (1860 bis heute)*, a. d. Franz. v. Eva Brückner-Pfaffenberger und Donald Watts Tuckwiller, Frankfurt a. M./Berlin/Wien: Ullstein [1973], 231–287.

III. Orientierung des Subjekts im Raum und philosophische Entdeckung der Erde

- KANT**, Immanuel (⁹1995): *Werkausgabe in zwölf Bänden*, hg. v. Wilhelm Weischedel, Frankfurt a. M.: Suhrkamp [1968], Bd. II, *Vorkritische Schriften bis 1768 2*, „Vom ersten Grunde des Unterschiedes der Gegenden im Raume“, 991–1000 [1768]; Bd. V, *Schriften zur Metaphysik und Logik 1*, „Was heißt: sich im Denken orientieren?“, 265–283 [1786].
- UEXKÜLL**, Jakob Johann Baron von (1913): „Gedanken über die Entstehung des Raumes“, in: ders., *Bausteine zu einer biologischen Weltanschauung. Gesammelte Aufsätze*, hg. und eingeleitet von Felix Groß, München: Bruckmann, 284–292.

HUSSERL, Edmund (1940): „Grundlegende Untersuchungen zum phänomenologischen Ursprung der Räumlichkeit der Natur“, in: *Philosophical Essays in Memory of Edmund Husserl*, hg. v. Marvin Faber, Cambridge, MA: Harvard University Press, 307–325.

IV. Geopolitische Welten

- SCHMITT**, Carl (³1993): *Land und Meer. Eine weltgeschichtliche Betrachtung*, Stuttgart: Klett-Cotta [1942], Kap. 13., 71–75.
- DERS.** (⁴1997): *Der Nomos der Erde im Völkerrecht des Jus Publicum Europaeum*, Duncker und Humblot [1950], I., „Fünf einleitende Corollarien“, 11–51 (bes. 1. und 4.).
- DERS.** (1951): „Recht und Raum“, in: *Tymbos für Wilhelm Ahlmann. Ein Gedenkbuch herausgegeben von seinen Freunden*, Berlin: de Gruyter, 241–251.
- DERS.** (³1985): „Nehmen / Teilen / Weiden. Ein Versuch, die Grundfragen jeder Sozial- und Wirtschaftsordnung vom Nomos her richtig zu stellen“, in: ders., *Verfassungsrechtliche Aufsätze aus den Jahren 1924–1954. Materialien zu einer Verfassungslehre*, Berlin: Duncker und Humblot [1958], 489–504 [1953].
- HEINIMANN**, Felix (⁵1987): *Nomos und Physis. Herkunft und Bedeutung einer Antithese im griechischen Denken des 5. Jahrhunderts*, fünfter, unveränderter reprints Nachdruck der Ausgabe Basel, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft [1945], I., „Nomos-Physis in der Ethnographie“, 13–41.
- AGAMBEN**, Giorgio (2002): *Homo sacer. Die souveräne Macht und das nackte Leben*, a. d. Ital. v. Hubert Thüning, *Erbschaft unserer Zeit. Vorträge über den Wissensstand der Epoche*, im Auftrag des Einstein Forums hg. v. Gary Smith und Rüdiger Zill, Bd. 16, Frankfurt a. M.: Suhrkamp (es) [1995], Erster Teil, „Logik der Souveränität“, Kap. 1, „Das Paradox der Souveränität“, 25–40, und 3., „Potenz und Recht“, 50–59, Dritter Teil, „Das Lager als biopolitisches Paradigma der Moderne“, 7., „Das Lager als *nómos* der Moderne“, 175–189.

V. Weiterführende Literatur

- BACHELARD**, Gaston (1987): *Poetik des Raumes*, a. d. Franz. v. Kurt Leonhard, Frankfurt a. M.: Fischer [1957].
- BÖHME**, Gernot (1995): „Atmosphäre als Grundbegriff einer neuen Ästhetik“, in: ders., *Atmosphäre. Essays zur neuen Ästhetik*, Frankfurt a. M.: Suhrkamp (es), 21–48.
- BOLLNOW**, Otto Friedrich (1900): *Mensch und Raum*, Stuttgart: Kohlhammer [1963].
- BRAGUE**, Rémi (1994): „Geo-zentrismus als Demütigung des Menschen“, in: *Internationale Zeitschrift für Philosophie* 1/1994, hg. v. Günter Figal und Enno Rudolph, Schwerpunktthema „Antike und Gegenwart“, Stuttgart: Metzler, 1–25 [1990].
- CACCIARI**, Massimo (1995): *Gewalt und Harmonie. Geo-Philosophie Europas*, a. d. Ital. v. Günter Memmert, *Edition Akzente*, hg. v. Michael Krüger, München/Wien: Hanser [1994].
- DELEUZE**, Gilles/**GUATTARI**, Félix (1996): *Was ist Philosophie?*, a. d. Franz. v. Bernd Schwibs und Joseph Vogl, Frankfurt a. M.: Suhrkamp [1991], Kap. 4, „Geophilosophie“, 97–131.
- FOUCAULT**, Michel (1980): „Questions on Geography“, in: ders., *Power/Knowledge. Selected Interviews and Other Writings 1972–1977*, hg. v. Colin Gordon, übersetzt von dems./Leo Marshall/John Mepham/Kate Soper, New York, NY: Pantheon Books, 63–77 [1976].
- GÖTZ**, Wilhelm (1904): *Historische Geographie. Beispiele und Grundlinien, Die Erdkunde. Eine Darstellung ihrer Wissensgebiete, ihrer Hilfswissenschaften und der Methode ihres Unterrichtes*, hg. v. Maximilian Klar, Teil XIX, Leipzig/Wien: Deuticke.
- GÜNZEL**, Stephan (2001): *Geophilosophie. Nietzsches philosophische Geographie*, Berlin: Akademie.
- DERS.** (2001a): „Nietzsches philosophische Geographie“, in: *Nietzsches Labyrinth. Perspektiven zur Ästhetik, Ethik und Kulturphilosophie, Philosophische Diskurse* 4, hg. v. Gerhard Schweppenhäuser und Jörg H. Gleiter, Weimar: Verlag der Bauhaus-Universität, 102–126.
- DERS.** (2001b): „Die philosophische Geographie Kants“, in: *Kant und die Berliner Aufklärung. Akten des ix. Internationalen Kant-Kongresses*, hg. im Auftrage der Kant-Gesellschaft von Volker Gerhardt, Rolf-Peter Horstmann und Ralph Schumacher, Bd. IV, *Sektionen XI–XIV*, Berlin/New York: de Gruyter, 529–537.
- GRAF**, Otto (1925): *Vom Begriff der Geographie im Verhältnis zu Geschichte und Naturwissenschaft*, München/Berlin: Oldenbourg.
- GRUENTER**, Rainer (1953): „Landschaft. Bemerkungen zur Wort- und Bedeutungsgeschichte“, in: *Germanisch-Romanische Monatsschrift*, Neue Folge III/2, 110–120.
- HARD**, Gerhard (1970): *Die ‚Landschaft‘ der Sprache und die ‚Landschaft‘ der Geographie. Semantische und forschungslogische Studien zu einigen zentralen Denkfiguren in der deutschen geographischen Literatur*, mit 3 Tabellen, 9 Abbildungen und 3 Bildern, *Colloquium Geographicum*, hg. v. Geographischen Institut der Universität Bonn durch C. Troll, H. Hahn, W. Kuls und W. Lauter, Bonn: Dümmler.
- KAPP**, Ernst (1845): *Philosophische oder Vergleichende allgemeine Erdkunde als wissenschaftliche Darstellung der Erdverhältnisse und des Menschenlebens nach ihrem innern Zusammenhang*, 2 Bde., Braunschweig: Westermann.
- KOST**, Klaus (1988): *Die Einflüsse der Geopolitik auf Forschung und Theorie der Politischen Geographie von ihren Anfängen bis 1945. Ein Beitrag zur Wissenschaftsgeschichte der Politischen Geographie und ihrer Terminologie unter besonderer Berücksichtigung von Militär- und Kolonialgeographie*, mit 24 Abbildungen und 10 Karten, *Bonner Geographische Abhandlungen*, hg. v. H. Hahn, W. Kuls, W. Lauter, P. Höllermann, K.-A. Boesler, Heft 76, Bonn: Dümmlers.
- NISHIDA**, Kitaro (1999): „Ort (1926)“, in: ders., *Logik des Ortes. Der Anfang der modernen Philosophie in Japan*, a. d. Jap. und hg. v. Rolf Elberfeld, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft [1911 ff.], 72–139 [1927].
- PLEWE**, Ernst (1938): „Philosophische Erdkunde“, in: *Zeitschrift für Erdkunde* 6, Frankfurt a. M.: Diesterweg, 97–102.
- PODOROGA**, Valerij A. (1995): „Metaphysik der Landschaft“, a. d. Russ. v. Dirk Uffelmann, in: *Orte des Denkens. Neue russische Philosophie*, mit einem Gespräch mit Jacques Derrida und einem Nachwort von Rainer Grübel, hg. v. Arne Ackermann, Harry Raiser und Dirk Uffelmann, Wien: Passagen, 117–140.
- REHDER**, Helmut (1932): *Die Philosophie der Landschaft. Ein Beitrag zur Geschichte der romantischen Weltanschauung, Deutsche Vierteljahresschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte*, hg. v. Paul Kluckhohn und Erich Rothacker, Bd. 19, Halle a. d. Saale: Niemeyer.
- RICHTHOFEN**, Ferdinand Freiherr von (1903): „Triebkräfte und Richtungen der Erdkunde im neunzehnten Jahrhundert. Rede bei Antritt des Rektorats der Königlich Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin am 15. Oktober 1903“, *Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin*, Jg. 1903, hg. v. Georg Kollm, Berlin: Mittler, 655–692.
- RITTER**, Carl (1852): „Über räumliche Anordnungen auf der Außenseite des Erdballs und ihre Functionen im Entwicklungsgang der Geschichte“, in: ders., *Einleitung zur allgemeinen vergleichenden Geographie und Abhandlungen zur Begründung einer mehr wissenschaftlichen Behandlung der Erdkunde*, Berlin: Reimer, 206–246 [1850].
- SCHMIDT**, Peter Heinrich (1937): *Philosophische Erdkunde. Die Gedankenwelt der Geographie und ihre nationalen Aufgaben*, Stuttgart: Enke.
- SLOTERDIJK**, Peter (1999): *Sphären*, Bd. II, *Makrosphärologie: Globen*, Frankfurt a. M.: Suhrkamp.
- WERLEN**, Benno (1993): „Gibt es eine Geographie ohne Raum? Zum Verhältnis von traditioneller Geographie und zeitgenössischer Gesellschaft“, in: *Erdkunde. Archiv für wissenschaftliche Geographie*, Bd. 47, Heft 4 (Dezember), Kleve: Boss, 241–255.